

# Die antisemitische Hetze der Ditib

Veröffentlicht am 30.01.2017 von JouWatch

Bekanntlich wird Erdogans islamische Armee, die sich hier Ditib nennt, von unseren unverantwortlichen Politikern immer noch sehr gerne hofiert. Dabei wäre es höchste Zeit, diese Unterstützung einmal zu überdenken. Die „*Jüdische Rundschau*“ vermeldet:



Symbolfoto: [DITIB-Merkez-Moschee](#) in [Duisburg](#)/Wikipedia/ <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/>

- Einige Gemeinden des *türkischen Islamverbands Ditib* hetzen nach Informationen des *Hessischen Rundfunks (HR)* gegen Juden und Christen. Sie posteten auf ihren Facebookseiten türkischsprachige Zitate wie »*Der kannibalische Jude kotzt den Tod in Palästina*« oder »*Um die Barbarei der Juden zu beschreiben, werdet ihr nicht die richtigen Worte finden können*«, hieß es in einem Beitrag des Fernsehmagazins *defacto*. Die Sendung des HR-Fernsehens wird am Sonntagabend ausgestrahlt werden.



Zum Anschauen des Video auf das Bild klicken ([www.hr.gl-systemhaus.de/video](http://www.hr.gl-systemhaus.de/video))

Nach den Recherchen von *defacto* attackierten Ditib-Gemeinden in ihren Posts in türkischer Sprache auch Christen mit Aussagen wie  
→ das Weihnachtsfest sei »eine nach Blasphemie stinkende Tradition der Christen«  
oder »Freundschaft und Beziehungen zu Ungläubigen sind verboten«...

Natürlich gibt es von Seiten der Politik keine Reaktion, denn Antisemitismus gibt es „offiziell“ ja nur in der AfD